



## P R E S S E I N F O R M A T I O N

### Werbefachleute stark gefragt – Qualifizierung lohnt sich

**Fürstentzell, 9. September 2010 – Im ersten Halbjahr 2010 stieg die Nachfrage nach Werbeexperten deutlich an. Die Branche befürchtet jetzt einen Fachkräftemangel. Eine Chance für alle, die sich mit einem Fernstudium zu Werbeassistenten qualifizieren wollen. Ihr Rüstzeug sind Professionalität, fundiertes Wissen und hoher Praxisbezug.**

Laut Zentralverband der deutschen Werbewirtschaft (ZAW) gab es im ersten Halbjahr 2010 rund 31 Prozent mehr Stellenangebote als im Vorjahreszeitraum. Besonders gefragt sind Texter mit plus 150 Prozent, gefolgt von Art Directoren/Grafiker (plus 124 Prozent) und Marketer (plus 114 Prozent).

Die aus der Weltwirtschaftskrise resultierende Talsohle des Arbeitsmarktes scheint überwunden zu sein. Schon befürchteten die Branchenexperten, dass es in absehbarer Zeit einen Fachkräftemangel geben wird, insbesondere durch die geburtschwächeren Ausbildungsjahrgänge. Der ZAW plädiert daher für ein verstärktes Engagement der Werbewirtschaft bei Aus- und Weiterbildung ihrer Fachkräfte.

Diese Rahmenbedingungen eröffnen gute Chancen für jene, die sich neben ihrem bestehenden Beruf oder während der Elternzeit als Werbeassistent/in ausbilden. Der Fernkurs Werbeassistent/in DWU des Iversen-Instituts erfüllt diese Anforderungen genau. Anhand von praktischen Fällen und zahlreichen Aufgaben vermittelt diese Ausbildung umfassendes Werbewissen und Werbekönnen. Gabriele Baron, seit über 15 freiberufliche Texterin, renommierte Trainerin und Bestsellerautorin, begleitet ihre Absolventen persönlich, individuell und mit einem enormen Erfahrungsschatz. Mit dem zusätzlichen Vorteil, dass die Ausbildung orts- und zeitunabhängig sowie berufs- oder familienbegleitend absolviert und jederzeit begonnen werden kann.

Als älteste Fernschule für Werbung hat sich das Iversen-Institut von Anfang an konsequent auf dieses Thema spezialisiert. Seit 1919 haben tausende Werbefachleute erfolgreich nach der Iversen-Methode gelernt. Viele von ihnen sind in Führungspositionen in Unternehmen und Werbeagenturen aufgestiegen. Andere haben erfolgreich ihren Weg in die Selbstständigkeit gefunden; manche zunächst nebenberuflich, bevor sie den Sprung ins kalte Wasser gewagt haben. Auch viele Jahre nach dem Abschluss schwärmen sie noch von ihrer Ausbildung.

Weitere Informationen zum J.-Iversen-Institut und zum Fernkurs „Werbeassistent/in DWU“ finden Sie auf [www.iversen-institut.de](http://www.iversen-institut.de)

Besuchen Sie auch das Pressecenter des J.-Iversen-Institutes. Dort gibt es das Logo des J.-Iversen-Institutes sowie die Pressemitteilung als PDF-Datei:  
[www.iversen-institut.de/pressecenter.htm](http://www.iversen-institut.de/pressecenter.htm)

**Über das J.-Iversen-Institut e. K.**

*Das J.-Iversen-Institut mit Sitz in Fürstzell ist mit seinem Deutschen Werbe-Unterricht – gegründet 1919 – die älteste Fernschule für Werbung. Das Institut bietet den von der Zentralstelle für Fernunterricht zugelassenen Fernlehrgang „Werbeassistent/in DWU“ an. Im Vordergrund der Iversen-Lehrmethode steht die Grundidee, Lehrheft für Lehrheft praktische Kenntnisse und Fähigkeiten individuell zu vermitteln. Geleitet wird das Iversen-Institut seit Ende 2002 von Gabriele Baron, die seit über 15 Jahren als freiberufliche Texterin und Trainerin arbeitet. Gabriele Baron ist Bestsellerautorin für Direktmarketing.*

**Pressekontakt:**

Nebel Consulting & Communication | Nebel GbR  
Frau Nane Nebel  
Atzelweg 9  
65520 Bad Camberg  
Tel: +49 (0)6434 – 90 46 87  
Fax: +49 (0)6434 – 90 46 88  
E-Mail: [presse@nebel-cc.com](mailto:presse@nebel-cc.com)

**Unternehmenskontakt:**

J.-Iversen-Institut e. K.  
Abt-Walther-Straße 4  
94081 Fürstzell  
E-Mail: [info@iversen-institut.de](mailto:info@iversen-institut.de)